

BERUFLICHES GYMNASIUM (Fachrichtung Wirtschaft)

Ausbildungsziel:

Der erfolgreiche Abschluss des Beruflichen Gymnasiums führt zur **allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**. Dieses berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an Universitäten und Hochschulen.

Besonderheiten:

Das Berufliche Gymnasium am OSZ umfasst **drei Schuljahre**. Während dieser Zeit werden neben den allgemeinbildenden Fächern auch berufsfeldbezogene Fächer unterrichtet, darunter:

- Volks- und Betriebswirtschaftslehre (VuBWL)
- Rechnungswesen und Controlling
- Recht
- Informatik

VuBWL ist in der Qualifikationsphase (Kursphase Q1 bis Q4) immer ein Prüfungsfach im Abitur (z. B. als Leistungskurs). **Rechnungswesen und Controlling** ist in der Jahrgangsstufe 12 (Q1 und Q2) ein Pflichtfach.

Durch diese Schwerpunkte erhalten die Schüler:innen einen vertieften Einblick in wirtschaftliche und rechtliche Themengebiete, die sie als Prüfungsfächer wählen können.

Mit dem Abitur am Beruflichen Gymnasium eines OSZ erwerben die Absolvent:innen die allgemeine Hochschulreife mit einem **beruflichen Schwerpunkt**, der insbesondere den Zugang zu wirtschaftswissenschaftlichen (BWL, VWL), rechtswissenschaftlichen oder verwaltungsbezogenen Studiengängen erleichtert. Dies betrifft auch die Vorbereitung auf entsprechende Ausbildungsberufe in der Verwaltung oder bei der Polizei.

Aufnahmevoraussetzungen:

- Für Gymnasiast:innen: Versetzung in die 11. Klasse des Gymnasiums
- Für Schüler:innen der Integrierten Sekundarschulen (ISS): Mittlerer Schulabschluss (MSA) mit Gymnasialempfehlung
- Für Schüler:innen der Berufsfachschulen (BFS) und der Integrierten Berufsausbildungsvorbereitung (IBA): Gesonderte Aufnahmebedingungen (bitte einen Beratungstermin vereinbaren)
- Altersgrenze: Bei Eintritt in die Einführungsphase darf das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Probezeit:

keine

Unterricht:

Die gymnasiale Oberstufe gliedert sich in zwei Phasen:

Einführungsphase (1 Jahr)	Qualifikationsphase (2 Jahre)
Klasse 11, zwei Schulhalbjahre	Vier Kurshalbjahre (= 12. und 13. Jahrgangsstufe)
Unterricht im Klassenverband	Unterricht in Leistungs- und Grundkursen

Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11)

Die Einführungsphase bereitet auf die besonderen Anforderungen im Kurssystem der Qualifikationsphase vor. Der Unterricht gliedert sich in Pflichtunterricht und in fakultativen Unterricht.

Der nachstehenden Stundentafel der Einführungsphase können die einzelnen Fächer und Wochenstunden entnommen werden.

Stundentafel der Einführungsphase:

Fächer	Wochenstunden
Pflichtunterricht	
Deutsch	3
Englisch	3
Geschichte/Politikwissenschaft	2
Mathematik	3
Volks- und Betriebswirtschaftslehre (VuBWL)	5
Recht	3
Rechnungswesen und Controlling	2
Informatik	2
Sport	2
Wahlpflichtunterricht	
1. Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik)	2
2. Naturwissenschaft (Biologie, Chemie oder Physik)	2
Summe Pflichtstunden	29
Zusätzlicher Pflichtunterricht: Französisch oder Spanisch	+4
Gesamtsumme mit Pflichtfremdsprache	33
Fakultativer Unterricht: Französisch oder Spanisch (freiwillig)	+3
Gesamtsumme mit freiwilligem Fremdsprachenunterricht	36

Zusätzlich können Schüler:innen auf freiwilliger Basis aus folgendem Fächerangebot wählen:

- **Darstellendes Spiel** (Voraussetzung für den Grundkurs DS) +2 Stunden
oder
- **Kunst** (Voraussetzung für den Grundkurs Kunst) +2 Stunden

Qualifikationsphase (Q1 bis Q4):

Das Kursangebot ist in **Grund- und Leistungskurse** gegliedert.

Grundkurse:

Die Grundkurse vermitteln die zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderliche Grundbildung. Folgende Fächer werden angeboten:

- **Sprachen & Kunst:** Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Darstellendes Spiel
- **Gesellschaftswissenschaften:** Geschichte, Politikwissenschaft, Rechnungswesen und Controlling, Recht
- **Mathematik & Naturwissenschaften:** Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik
- **Sport:** Volleyball, Fußball, Schwimmen, Badminton, Gymnastik/Tanz, Ski
- **Zusatzkurse:** Wirtschaftsgeographie, Studium und Beruf

Leistungskurse:

Die Leistungskurse vertiefen wissenschaftliche Kenntnisse und sichern die Studierfähigkeit. Die Schüler:innen wählen **zwei Leistungskurse**:

- **1. Leistungsfach:** Deutsch, Englisch, Mathematik oder Biologie
- **2. Leistungsfach:** Volks- und Betriebswirtschaftslehre oder Politikwissenschaft

Das konkrete Angebot an Grund- und Leistungskursen richtet sich nach den organisatorischen Möglichkeiten der Schule.

Projekte:

Regelmäßig angebotene Projekte umfassen:

- Schüler- und Kursfahrten (z. B. nach Paris oder Großbritannien)
- Exkursionen (z. B. zu BMW)
- Schülerfirma
- Arbeitsgemeinschaften (AGs) (z. B. Kultur-AG)

Anmeldung:

Die Anmeldung sollte möglichst bis vier Wochen vor Schuljahresende für das folgende Schuljahr erfolgen.

Benötigte Unterlagen:

- Anmeldeformular
- Tabellarischer Lebenslauf und aktuelles Passfoto
- Zeugnis über den Mittleren Schulabschluss (MSA) bzw. das letzte erhaltene Zeugnis
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (ausgestellt von der zuletzt besuchten Schule)
- Kopien der Zeugnisse ab Klassenstufe 7
- Kopie des Personalausweises (zum Nachweis eines Berliner Wohnsitzes; bei anderer Staatsangehörigkeit: Aufenthaltsgenehmigung)

Sprechzeiten des Sekretariats:

Mo. bis Do.: 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Fr.: 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr



Verkehrsanbindung:

S-Bahnhof Schöneweide oder S-Bahnhof Karlshorst, weiter mit den Straßenbahnen M17, 21, 27 oder 37 bis Station „Rummelsburger Str./Edisonstraße“; Bus 365 Station „Nalepastraße“